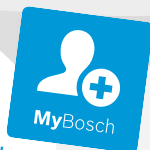




BOSCH

Registrieren
Sie Ihr Gerät
jetzt bei MyBosch
und sichern Sie sich
kostenlose Vorteile:
**[bosch-home.com/
welcome](https://bosch-home.com/welcome)**



Kühl- und Gefriergerät

KTL..

[de] Gebrauchsanleitung



Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online.
Scannen Sie den QR-Code auf der Titelseite.



Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	3	9 Kühlfach	13
1.1 Allgemeine Hinweise	3	9.1 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach	13
1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3	9.2 Kältezonen im Kühlfach	13
1.3 Einschränkung des Nutzerkreises	3	9.3 Aufkleber OK	14
1.4 Sicherer Transport	3	10 Gefrierfach	14
1.5 Sichere Installation	4	10.1 Gefrierfachtür	14
1.6 Sicherer Gebrauch	5	10.2 Gefriervermögen	14
1.7 Beschädigtes Gerät	7	10.3 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Gefrierfach ...	14
2 Sachschäden vermeiden	8	10.4 Tipps zum Einfrieren frischer Lebensmittel	14
3 Umweltschutz und Sparen	8	10.5 Haltbarkeit des Gefrierguts bei -18 °C	15
3.1 Verpackung entsorgen	8	10.6 Auftaumethoden für Gefriergut	15
3.2 Energie sparen	8	11 Abtauen	15
4 Aufstellen und Anschließen	9	11.1 Abtauen im Kühlfach	15
4.1 Lieferumfang	9	11.2 Abtauen im Gefrierfach	16
4.2 Kriterien für den Aufstellort	9	12 Reinigen und Pflegen	16
4.3 Gerät montieren	9	12.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten	16
4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten	9	12.2 Gerät reinigen	16
4.5 Gerät elektrisch anschließen ...	9	12.3 Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen	17
5 Kennenlernen	10	12.4 Ausstattungsteile entnehmen	17
5.1 Gerät	10	13 Störungen beheben	18
5.2 Bedienfeld	11	13.1 Stromausfall	20
6 Ausstattung	11	14 Lagern und Entsorgen	20
6.1 Ablage	11	14.1 Gerät außer Betrieb nehmen	20
6.2 Obst- und Gemüsebehälter	11	14.2 Altgerät entsorgen	20
6.3 Türabsteller	12	15 Kundendienst	21
6.4 Zubehör	12	15.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)	21
7 Grundlegende Bedienung	12	16 Technische Daten	22
7.1 Gerät einschalten	12		
7.2 Hinweise zum Betrieb	12		
7.3 Gerät ausschalten	12		
7.4 Temperatur einstellen	13		
8 Zusatzfunktionen	13		
8.1 Super-Gefrieren	13		



1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Lebensmittel zu kühlen und zu gefrieren und zur Eiswürfelbereitung.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Kühl-/Gefriergerät be- und entladen.

1.4 Sicherer Transport

WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- ▶ Das Gerät nicht allein anheben.

1.5 Sichere Installation

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut sein.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit Wärmequellen in Kontakt bringen.

WARNUNG – Explosionsgefahr!

Wenn die Lüftungsöffnungen des Geräts verschlossen sind, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.

WARNUNG – Brandgefahr!

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.

- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.
- Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile können überhitzen und zum Brand führen.
- ▶ Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.

1.6 Sicherer Gebrauch

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ **WARNUNG – Erstickungsgefahr!**

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
 - ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.
- Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.
- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
 - ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ **WARNUNG – Explosionsgefahr!**

Durch Beschädigung des Kältekreislaufs kann brennbares Kältemittel austreten und explodieren.

- ▶ Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- ▶ Festgefrorene Lebensmittel mit einem stumpfen Gegenstand lösen, z. B. Holzlöffelstiel.

Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen können explodieren, z. B. Spraydosen.

- ▶ Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen und explosiven Stoffen im Gerät lagern.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Elektrische Geräte innerhalb des Geräts können zu einem Brand führen, z. B. Heizgeräte oder elektrische Eisbereiter.

- ▶ Keine elektrischen Geräte innerhalb des Geräts betreiben.

⚠️ WARNUNG – Gefahr durch Magnetismus!

Die austauschbaren Farbfronten sind mit Magneten befestigt. Die Magnete können elektronische Implantate, z. B. Herzschrittmacher, Defibrillatoren oder Insulinpumpen beeinflussen.

- ▶ Personen mit elektronischen Implantaten müssen 15 cm Mindestabstand zu den Magneten einhalten.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Behälter mit kohlensäurehaltigen Getränken können platzen.

- ▶ Keine Behälter mit kohlensäurehaltigen Getränken im Gefrierfach lagern.

Verletzung der Augen durch Austritt von brennbarem Kältemittel und schädlichen Gasen.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.

⚠️ WARNUNG – Verbrennungsgefahr durch Kälte!

Kontakt mit Gefriergut und kalten Oberflächen kann zu Verbrennungen durch Kälte führen.

- ▶ Nie Gefriergut sofort in den Mund nehmen, nachdem es aus dem Gefrierfach genommen wurde.
- ▶ Längeren Kontakt der Haut mit Gefriergut, Eis und Oberflächen im Gefrierfach vermeiden.

⚠️ VORSICHT – Gefahr von Gesundheitsschäden!

Um die Verunreinigung von Lebensmitteln zu vermeiden, sind die folgenden Anweisungen zu beachten.

- ▶ Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- ▶ Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- ▶ Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlgerät so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.

- ▶ Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Teile im Gerät aus Metall oder mit Metalloptik können Aluminium enthalten. Wenn saure Lebensmittel mit Aluminium in Kontakt kommen, können Aluminiumionen in die Lebensmittel übergehen.

- ▶ Verunreinigte Lebensmittel nicht verzehren.

1.7 Beschädigtes Gerät

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 21*

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**



Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.
- ▶ Den Raum lüften.
- ▶ Das Gerät ausschalten. → *Seite 12*

- ▶ Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 21*

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG

Durch Benutzung der Sockel, Auszüge oder Gerätetüren als Sitzfläche oder Steigfläche kann das Gerät beschädigt werden.

- ▶ Nicht auf Sockel, Auszüge oder Türen treten oder darauf abstützen. Durch Verschmutzungen mit Öl oder Fett können Kunststoffteile und Türdichtungen porös werden.
- ▶ Kunststoffteile und Türdichtungen öl- und fettfrei halten.

Teile im Gerät aus Metall oder mit Metall-Optik können Aluminium enthalten. Bei Kontakt mit säurehaltigen Lebensmitteln korrodiert das Aluminium und verfärbt sich.

- ▶ Lebensmittel nur verpackt im Gerät lagern.

Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärben.

- ▶ Nie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Wahl des Aufstellorts

- Das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Das Gerät mit möglichst großem Abstand zu Heizkörpern, Herd und anderen Wärmequellen aufstellen:
 - 30 mm Abstand zu Elektro- oder Gasherden halten.
 - 300 mm Abstand zu Öl- oder Kohleherden halten.
- Nie die äußeren Lüftungsgitter abdecken oder zustellen.

Energie sparen beim Gebrauch

Hinweis: Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf den Energieverbrauch des Geräts.

- Das Gerät nur kurz öffnen und sorgfältig schließen.
- Nie die inneren Lüftungsöffnungen oder die äußeren Lüftungsgitter abdecken oder zustellen.
- Gekaufte Lebensmittel in einer Kühltasche transportieren und schnell ins Gerät legen.
- Warme Lebensmittel und Getränke vor dem Einlagern abkühlen lassen.
- Um die Kälte des Gefrierguts zu nutzen, das Gefriergut zum Auftauen ins Kühlfach legen.
- Zwischen den Lebensmitteln und zur Rückwand immer etwas Platz lassen.
- Das Gefrierfach regelmäßig abtauen.

- Das Gefrierfach nur kurz öffnen und sorgfältig schließen.

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.

Bei Beanstandungen wenden Sie sich an Ihren Händler oder an unseren Kundendienst → *Seite 21*.

Die Lieferung besteht aus:

- Ausstattung und Zubehör¹
- Montageanleitung
- Gebrauchsanleitung
- Kundendienstverzeichnis
- Garantiebeilage²
- Energielabel
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

4.2 Kriterien für den Aufstellort

WARNUNG – Explosionsgefahr!

Wenn das Gerät in einem zu kleinen Raum steht, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

- ▶ Das Gerät nur in einem Raum aufstellen, der mindestens ein Volumen von 1 m³ pro 8 g Kältemittel hat. Die Menge des Kältemittels steht auf dem Typenschild.

→ "Gerät", Abb. **1**/**3** *Seite 10*

Das Gewicht des Geräts kann je nach Modell ab Werk bis zu 35 kg betragen.

Um das Gewicht des Geräts zu tragen, muss der Untergrund ausreichend stabil sein.

Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von 10 °C bis 38 °C bestimmt. Das Gerät ist innerhalb der zulässigen Raumtemperatur voll funktionsfähig.

Wenn Sie das Gerät bei kälteren Raumtemperaturen betreiben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Raumtemperatur von 5 °C ausgeschlossen werden.

4.3 Gerät montieren

- ▶ Das Gerät gemäß beiliegender Montageanleitung montieren.

4.4 Gerät für den ersten Gebrauch vorbereiten

1. Das Informationsmaterial entnehmen.
2. Die Schutzfolien und Transportsicherungen, z. B. Klebestreifen und Karton entfernen.
3. Das Gerät zum ersten Mal reinigen. → *Seite 16*

4.5 Gerät elektrisch anschließen

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.
Die Anschlussdaten des Geräts stehen auf dem Typenschild.
→ "Gerät", Abb. **1**/**3** *Seite 10*
 2. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.
- ✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

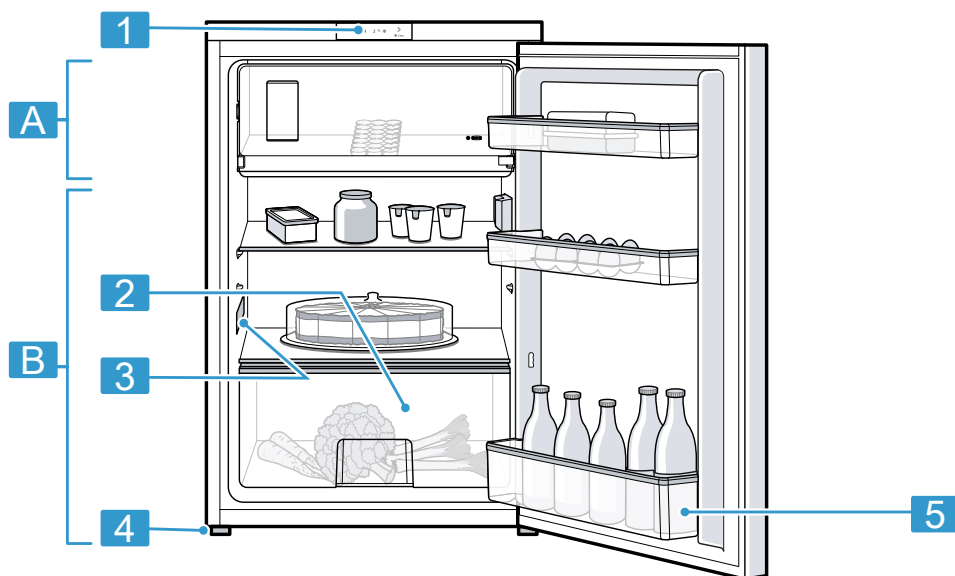
¹ Je nach Geräteausstattung

² Nicht in allen Ländern

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.



1

Abweichungen zwischen Ihrem Gerät und den Abbildungen sind hinsichtlich Ausstattung und Größe möglich.

A Gefrierfach → Seite 14

B Kühlfach → Seite 13

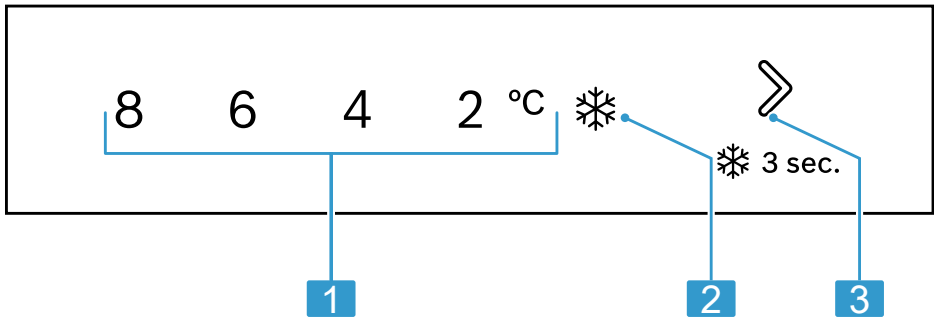
1 Bedienfeld → Seite 11

2 Obst- und Gemüsebehälter
→ Seite 11

3 Typenschild → Seite 22

4 Schraubfuß**5** Türabsteller für große Flaschen
→ Seite 12**5.2 Bedienfeld**

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.

**2**

1 Zeigt die eingestellte Temperatur des Kühlfachs in °C an.

2 * leuchtet, wenn Super-Gefrieren eingeschaltet ist.

3 » 3 sec. stellt die Temperatur des Kühlfachs ein.

6 Ausstattung

Die Ausstattung Ihres Geräts ist modellabhängig.

6.1 Ablage

Um die Ablage nach Bedarf zu variieren, können Sie die Ablage entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.

→ "Ablage entnehmen", Seite 17

6.2 Obst- und Gemüsebehälter

Lagern Sie frisches Obst und Gemüse verpackt im Obst- und Gemüsebehälter.

Angeschnittenes Obst und Gemüse abgedeckt oder luftdicht verpackt einlagern.

Je nach Lagermenge und Lagergut kann sich im Obst- und Gemüsebehälter Kondenswasser bilden.

Das Kondenswasser mit einem trockenen Tuch entfernen.

Damit die Qualität und das Aroma erhalten bleiben, lagern Sie kälteempfindliches Obst und Gemüse außerhalb des Geräts bei Temperaturen von ca. 8 °C bis 12 °C, z. B. Ananas, Bananen, Zitrusfrüchte, Gurken, Zucchini, Paprika, Tomaten und Kartoffeln.

6.3 Türabsteller

Um den Türabsteller nach Bedarf zu variieren, können Sie den Türabsteller entnehmen und an anderer Stelle wieder einsetzen.

→ *"Türabsteller entnehmen", Seite 18*

Tipp: Heben Sie den Türabsteller beim Verschieben bei voller Belastung leicht an.

6.4 Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt. Das Zubehör Ihres Geräts ist modellabhängig.

Eierablage

Lagern Sie Eier sicher auf der Eierablage.

Eiswürfelschale

Nutzen Sie die Eiswürfelschale, um Eiswürfel herzustellen.

Eiswürfel herstellen

Verwenden Sie zur Herstellung von Eiswürfeln ausschließlich Trinkwasser.

1. Die Eiswürfelschale zu $\frac{3}{4}$ mit Trinkwasser füllen und in das Gefrierfach stellen.
Festgefrorene Eiswürfelschale mit einem stumpfen Gegenstand lösen, z. B. Holzlöffelstiel.
2. Zum Lösen der Eiswürfel die Eiswürfelschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden.

7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

1. Das Gerät elektrisch anschließen.
→ *Seite 9*
- ✓ Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.
- ✓ Das Gerät beginnt zu kühlen.
2. Die gewünschte Temperatur einstellen. → *Seite 13*

7.2 Hinweise zum Betrieb

- Wenn Sie das Gerät eingeschaltet haben, dauert es bis zu mehreren Stunden bis die eingestellte Temperatur erreicht wird.
Keine Lebensmittel einlegen, bevor die eingestellte Temperatur erreicht ist.
- Achten Sie beim Schließen der Tür darauf, dass die Tür nicht durch Lagergut blockiert wird.
- Wenn Sie die Tür schließen, kann ein Unterdruck entstehen. Die Tür lässt sich nur schwer wieder öffnen. Warten Sie einen Moment, bis sich der Unterdruck ausgleicht.
- Die Temperatur im Gerät variiert durch folgende Bedingungen:
 - Häufigkeit der Geräteöffnungen
 - Beladungsmenge
 - Temperatur frisch eingelagerter Lebensmittel
 - Umgebungstemperatur
 - Direkte Sonneneinstrahlung

7.3 Gerät ausschalten

- ▶ Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

7.4 Temperatur einstellen

Kühlfachtemperatur einstellen

- So oft » **3 sec.** drücken, bis die Temperaturanzeige die gewünschte Temperatureinstellung zeigt. Die empfohlene Temperatur im Kühlfach beträgt 4 °C.
→ *"Aufkleber OK", Seite 14*

Gefrierfachtemperatur einstellen

- Um die Gefrierfachtemperatur einzustellen, die Kühlfachtemperatur ändern → *Seite 13*.
Die Kühlfachtemperatur beeinflusst die Gefrierfachtemperatur. Wärmer eingestellte Kühlfachtemperaturen erzeugen wärmere Gefrierfachtemperaturen.

8 Zusatzfunktionen

Erfahren Sie, über welche einstellbaren Zusatzfunktionen Ihr Gerät verfügt.

8.1 Super-Gefrieren

Beim Super-Gefrieren kühlt das Gefrierfach so kalt wie möglich. Schalten Sie Super-Gefrieren 4 bis 6 Stunden vor dem Einlagern einer Lebensmittelmenge ab 2 kg ins Gefrierfach ein.

Um das Gefriervermögen auszunutzen, verwenden Sie Super-Gefrieren.
→ *"Voraussetzungen für das Gefriervermögen", Seite 14*

Hinweis: Wenn Super-Gefrieren eingeschaltet ist, kann es zu vermehrten Geräuschen kommen.

Super-Gefrieren einschalten

- So oft » **3 sec.** drücken, bis ✱ leuchtet.

Hinweis: Nach ca. 52 Stunden schaltet das Gerät auf Normalbetrieb.

Super-Gefrieren ausschalten

- » **3 sec.** drücken.

9 Kühlfach

Im Kühlfach können Sie Fleisch, Wurst, Fisch, Milchprodukte, Eier, zubereitete Speisen und Backwaren aufbewahren.

Die Temperatur ist von 2 °C bis 8 °C einstellbar.

Durch die Kühl Lagerung können Sie auch leicht verderbliche Lebensmittel kurz- bis mittelfristig lagern. Je tiefer die gewählte Temperatur ist, desto länger bleiben die Lebensmittel frisch.

9.1 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Kühlfach

- Nur frische und unversehrte Lebensmittel einlagern.
- Die Lebensmittel luftdicht verpackt oder abgedeckt einlagern.
- Um die Luftzirkulation nicht zu beeinträchtigen und das Gefrieren von Lebensmitteln zu vermeiden, die Lebensmittel nicht mit direktem Kontakt an die Rückwand stellen.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen.
- Das vom Hersteller angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum oder Verbrauchsdatum beachten.

9.2 Kältezonen im Kühlfach

Durch die Luftzirkulation im Kühlfach entstehen unterschiedliche Kältezonen.

Kälteste Zone

Die kälteste Zone ist zwischen der Ablage über dem Gemüsebehälter und der darüber liegenden Ablage.

Tipp: Lagern Sie leicht verderbliche Lebensmittel in der kältesten Zone, z. B. Fisch, Wurst und Fleisch.

Wärmste Zone

Die wärmste Zone ist an der Tür ganz oben.

Tipp: Lagern Sie unempfindliche Lebensmittel in der wärmsten Zone, z. B. Hartkäse und Butter. Käse kann so sein Aroma weiter entfalten, die Butter bleibt streichfähig.

9.3 Aufkleber OK

Mit dem Aufkleber OK können Sie prüfen, ob im Kühlfach die für Lebensmittel empfohlenen sicheren Temperaturbereiche von +4 °C oder kälter erreicht sind.

Der Aufkleber OK ist nicht bei allen Modellen enthalten.

Wenn der Aufkleber nicht OK zeigt, Temperatur schrittweise verringern.

→ *"Kühlfachtemperatur einstellen", Seite 13*

Nach Inbetriebnahme des Geräts kann es bis zu 12 Stunden dauern, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.



Korrekte Einstellung

10 Gefrierfach

Im Gefrierfach können Sie Tiefkühlkost lagern, Lebensmittel einfrieren und Eiswürfel herstellen.

Die Temperatur im Gefrierfach ist abhängig von der Temperatur im Kühlfach.

Die langfristige Lagerung von Lebensmitteln sollte bei -18 °C oder darunter erfolgen.

Durch die Gefrierlagerung können Sie verderbliche Lebensmittel langfristig lagern. Die tiefen Temperaturen verlangsamen oder stoppen den Verderb.

10.1 Gefrierfachtür

Damit das eingelagerte Gefriergut nicht auftaut und das Gefrierfach nicht so stark vereist, schließen Sie immer die Gefrierfachtür.

10.2 Gefriervermögen

Das Gefriervermögen gibt an, welche Menge Lebensmittel in wie vielen Stunden bis zum Kern durchgefroren werden kann.

Angaben zum Gefriervermögen finden Sie auf dem Typenschild.

→ *"Gerät", Abb. 1/3 Seite 10*

Voraussetzungen für das Gefriervermögen

- ▶ Die Lebensmittel so dicht wie möglich an der Gefrierfach-Rückwand lagern.

10.3 Tipps zum Einlagern von Lebensmitteln ins Gefrierfach

- Die Lebensmittel luftdicht verpackt einlagern.
- Einzufrierende Lebensmittel nicht mit gefrorenen Lebensmitteln in Berührung bringen.
- Die Lebensmittel großflächig im Gefrierfach verteilen.

10.4 Tipps zum Einfrieren frischer Lebensmittel

- Nur frische und einwandfreie Lebensmittel einfrieren.
- Lebensmittel portionsweise einfrieren.

- Zubereitete Lebensmittel sind geeigneter als roh verzehrbare Lebensmittel.
- Gemüse vor dem Einfrieren waschen, zerkleinern und blanchieren.
- Obst vor dem Einfrieren waschen, entkernen und eventuell schälen, eventuell Zucker oder Ascorbinsäurelösung zufügen.
- Zum Einfrieren geeignete Lebensmittel sind z. B. Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild und Geflügel, Eier ohne Schale, Käse, Butter, Quark, fertige Speisen und Speisereste.
- Zum Einfrieren ungeeignete Lebensmittel sind z. B. Blattsalate, Radieschen, Eier mit Schale, Weintrauben, rohe Äpfel und Birnen, Joghurt, saure Sahne, Crème Fraîche und Mayonnaise.

Gefriergut verpacken

Geeignetes Verpackungsmaterial und die richtige Art der Verpackung erhalten maßgeblich die Produktqualität und vermeiden Gefrierbrand.

1. Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Die Luft herausdrücken.
3. Die Verpackung luftdicht verschließen, damit die Lebensmittel den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.
4. Die Verpackung mit dem Inhalt und dem Einfrierdatum beschriften.

10.5 Haltbarkeit des Gefrier- guts bei $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$

Lebensmittel	Lagerzeit
Fisch, Wurst, zubereitete Speisen, Backwaren	bis zu 6 Monate

Lebensmittel	Lagerzeit
Geflügel, Fleisch	bis zu 8 Monate
Gemüse, Obst	bis zu 12 Monate

10.6 Auftaumethoden für Gefriergut

⚠ VORSICHT –

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Beim Auftauen können sich Bakterien vermehren und das Gefriergut kann verderben.

- ▶ An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren.
- ▶ Erst nach dem Kochen oder Braten erneut einfrieren.
- ▶ Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.
- Tierische Lebensmittel im Kühlfach auftauen, z. B. Fisch, Fleisch, Käse und Quark.
- Brot bei Raumtemperatur auftauen.
- Lebensmittel zum sofortigen Verzehr in der Mikrowelle, im Backofen oder auf dem Kochfeld zubereiten.

11 Abtauen

11.1 Abtauen im Kühlfach

Im Betrieb bilden sich an der Rückwand des Kühlfachs funktionsbedingt Tauwassertropfen oder Reif. Die Rückwand im Kühlfach taut automatisch ab.

Das Tauwasser läuft über die Tauwasserrinne in das Ablaufloch zur Verdunstungsschale und muss nicht abgewischt werden.

Damit das Tauwasser ablaufen kann und Geruchsbildung vermieden wird, beachten Sie folgende Informationen:

Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen → *Seite 17*.

11.2 Abtauen im Gefrierfach

Das Gefrierfach taut nicht automatisch ab. Eine Reifschicht im Gefrierfach verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch.

Gefrierfach abtauen

Tauen Sie das Gefrierfach regelmäßig ab.

1. Ca. 4 Stunden vor dem Abtauen Super-Gefrieren einschalten.
→ *"Super-Gefrieren einschalten", Seite 13*
Die Lebensmittel erreichen dadurch sehr tiefe Temperaturen und Sie können die Lebensmittel länger bei Raumtemperatur lagern.

2. Das Gefriergut entnehmen und an einem kühlen Ort zwischengelagern. Das Gefriergut in Decken oder Zeitungspapier mit Kälteakkus, wenn vorhanden, einwickeln.

3. Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzananschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

4. ⚠ **WARNUNG – Verbrennungsgefahr!**

Heißes Wasser, Spritzwasser und Dampf können zu Verbrennungen führen.

- Nur heißes und kein kochendes Wasser in den Topf für den Abtauvorgang füllen.

Um das Abtauen zu beschleunigen, einen Topf mit heißem, nicht kochendem Wasser auf einem Topfuntersetzer in das Gefrierfach stellen.

5. Das Tauwasser mit einem weichen Tuch oder einem Schwamm aufwischen.
6. Das Gefrierfach mit einem weichen, trockenen Tuch trocken reiben.
7. Das Gerät elektrisch anschließen.
→ *Seite 9*
8. Das Gefriergut einlegen. → *Seite 14*

12 Reinigen und Pflegen

Die Reinigung von unzugänglichen Stellen muss durch den Kundendienst erfolgen. Die Reinigung durch den Kundendienst kann Kosten verursachen.

12.1 Gerät zum Reinigen vorbereiten

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzananschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
2. Alle Lebensmittel entnehmen und an einem kühlen Ort lagern. Wenn vorhanden, Kälteakkus auf die Lebensmittel legen.
3. Wenn eine Reifschicht vorhanden ist, diese abtauen lassen.
4. Alle Ausstattungsteile und Zubehörteile aus dem Gerät nehmen.
→ *Seite 17*

12.2 Gerät reinigen

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

Flüssigkeit in der Beleuchtung oder in den Bedienelementen kann gefährlich sein.

- ▶ Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung oder in die Bedienelemente gelangen.

ACHTUNG

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine Edelstahlreiniger auf der Geräteaußenseite verwenden.

Wenn Flüssigkeit in das Ablaufloch gelangt, kann die Verdunstungsschale überlaufen.

- ▶ Das Spülwasser darf nicht in das Ablaufloch gelangen.

Scharfe oder spitze Gegenstände beschädigen die Türabsteller-Schiene.

- ▶ Nie mit scharfen oder spitzen Gegenständen die Türabsteller-Schiene reinigen, z. B. Messer.

Wenn Sie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen, können sich diese verformen oder verfärben.

- ▶ Nie Ausstattungsteile und Zubehör im Geschirrspüler reinigen.

1. Das Gerät zum Reinigen vorbereiten. → *Seite 16*
2. Das Gerät, die Ausstattungsteile, die Zubehörteile und die Türdichtungen mit einem Spültuch, lauwarmer Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen.
3. Mit einem weichen, trockenen Tuch gründlich nachtrocknen.
4. Die Ausstattungsteile einsetzen.

5. Das Gerät elektrisch anschließen. → *Seite 9*
6. Die Lebensmittel einlegen.

12.3 Tauwasserrinne und Ablaufloch reinigen

Damit das Tauwasser ablaufen kann, reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufloch regelmäßig.

- ▶ Die Tauwasserrinne und das Ablaufloch vorsichtig reinigen, z. B. mit einem Wattestäbchen.

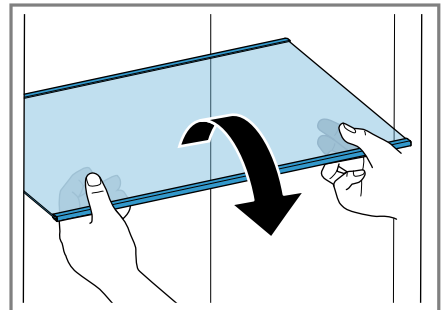


12.4 Ausstattungsteile entnehmen

Wenn Sie die Ausstattungsteile gründlich reinigen wollen, entnehmen Sie diese aus Ihrem Gerät.

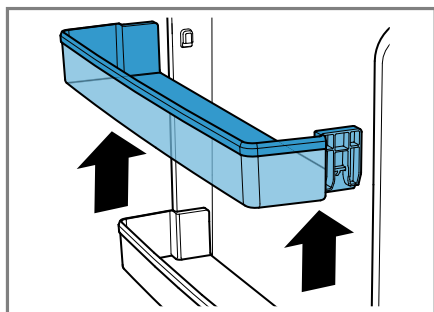
Ablage entnehmen

- ▶ Die Ablage herausziehen und entnehmen.



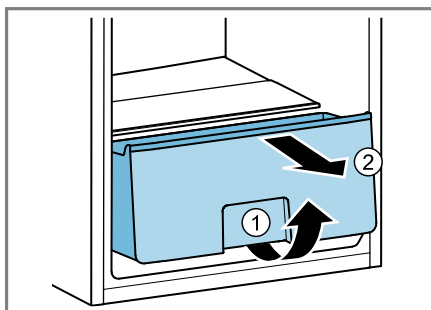
Türabsteller entnehmen

- Den Türabsteller anheben und entnehmen.



Obst- und Gemüsebehälter entnehmen

1. Den Obst- und Gemüsebehälter bis zum Anschlag herausziehen.
2. Den Obst- und Gemüsebehälter vorn anheben ① und entnehmen ②.



13 Störungen beheben



Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.



⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
LED-Beleuchtung funktioniert nicht.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. <ul style="list-style-type: none">► Rufen Sie den Kundendienst. Die Kundendienstnummer finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis.
Kältemaschine schaltet häufiger und länger ein.	Gerät wurde häufig geöffnet. <ul style="list-style-type: none">► Öffnen Sie die Gerätetür nicht unnötig. Äußere Lüftungsgitter sind verdeckt. <ul style="list-style-type: none">► Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsgittern.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
<p>Kältemaschine schaltet häufiger und länger ein.</p>	<p>Kein Fehler. Moderne Kältemaschinen schalten sich häufiger ein und haben unterschiedliche Leistungsstufen, um effizienter zu kühlen.</p>  <ul style="list-style-type: none"> ▶ Entfernen Sie Hindernisse vor den äußeren Lüftungsgittern. ▶ Stellen Sie das Gerät mit möglichst großem Abstand zu Heizkörpern, Herd und anderen Wärmequellen auf. Vermeiden Sie längere direkte Sonneneinstrahlung auf das Gerät. ▶ Tauen Sie das Gefrierfach regelmäßig ab. → <i>Seite 16</i> ▶ Öffnen Sie die Gerätetür nur so kurz wie nötig. ▶ Lassen Sie warme Speisen und Getränke vor dem Einlagern erst abkühlen.
<p>An der Rückwand des Kühlfachs bildet sich eine Frostschrift.</p>	<p>Kein Fehler. Moderne Kältemaschinen sorgen für eine gleichmäßigere Temperatur im Kühlfach. Die Rückwand des Kühlfachs wird regelmäßig automatisch abgetaut.</p>  <ul style="list-style-type: none"> ▶ Öffnen Sie die Gerätetür nur so kurz wie nötig. ▶ Verpacken Sie die Lebensmittel luftdicht oder decken Sie die Lebensmittel ab. ▶ Lassen Sie warme Speisen und Getränke vor dem Einlagern erst abkühlen. ▶ Lassen Sie zwischen den Lebensmitteln und zu den Innenwänden immer etwas Platz.
<p>Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.</p>	<p>Unterschiedliche Ursachen sind möglich.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie das Gerät aus. → <i>Seite 12</i> 2. Schalten Sie das Gerät nach ca. 5 Minuten wieder ein. → <i>Seite 12</i> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Wenn die Temperatur zu warm ist, prüfen Sie die Temperatur nach ein paar Stunden erneut. ▶ Wenn die Temperatur zu kalt ist, prüfen Sie die Temperatur am Folgetag erneut.
<p>Boden des Kühlfachs ist nass.</p>	<p>Tauwasserrinne oder Ablaufloch sind verstopft.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufloch. → <i>Seite 17</i>

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Boden des Kühlfachs ist nass.	
Gerät brummt, blubbert, surrt, gurgelt oder klickt.	Kein Fehler. Ein Motor läuft, z. B. Kälteaggregat, Ventilator. Kältemittel fließt durch die Rohre. Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein oder aus. Keine Handlung notwendig.
Gerät macht Geräusche. 	Ausstattungsteile wackeln oder klemmen. ► Prüfen Sie die entnehmbaren Ausstattungsteile und setzen Sie diese eventuell neu ein.
	Flaschen oder Gefäße berühren sich. ► Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße auseinander.
	Super-Gefrieren ist eingeschaltet. Keine Handlung notwendig.

13.1 Stromausfall

Während eines Stromausfalls steigt die Temperatur im Gerät, dadurch verkürzt sich die Lagerzeit und die Qualität des Gefrierguts verringert sich.

Auf unserer Webseite zu Ihrem Gerät finden Sie in den technischen Daten die Lagerzeit des Gefrierguts bei einer Störung.

Hinweise

- Das Gerät während eines Stromausfalls möglichst wenig öffnen und keine weiteren Lebensmittel einlagern.
- Die Qualität der Lebensmittel unmittelbar nach dem Stromausfall überprüfen.
 - Gefriergut, das angetaut und wärmer als 5 °C ist, entsorgen.
 - Leicht angetautes Gefriergut kochen oder braten und entweder verzehren oder wieder einfrieren.

14 Lagern und Entsorgen

14.1 Gerät außer Betrieb nehmen

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
2. Alle Lebensmittel entnehmen.
3. Das Gerät abtauen. → *Seite 15*
4. Das Gerät reinigen. → *Seite 16*
5. Um die Belüftung des Innenraums sicherzustellen, das Gerät geöffnet lassen.

14.2 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

⚠️ WARNUNG –**Gefahr von Gesundheitsschäden!**

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Um Kindern das Hineinklettern zu erschweren, Ablagen und Behälter nicht aus dem Gerät nehmen.
- ▶ Kinder vom ausgedienten Gerät fernhalten.

⚠️ WARNUNG –**Brandgefahr!**

Bei Beschädigung der Rohre können brennbares Kältemittel und schädliche Gase austreten und sich entzünden.

- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs und die Isolierung beschädigen.
1. Den Netzstecker der Netzan-schlussleitung ziehen.
 2. Die Netzanschlussleitung durch-trennen.
 3. Das Gerät umweltgerecht entsor-gen.
- Informationen über aktuelle Entsorgungswegen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemein-de- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entspre-chend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektro-nikaltgeräte (waste electri-cal and electronic equip-ment – WEEE) gekenn-zeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

15 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatztei-le gemäß der entsprechenden Öko-design-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts inner-halb des Europäischen Wirtschafts-raums.

Hinweis: Der Einsatz des Kunden-diensts ist im Rahmen der jeweils lo-kal geltenden Herstellergarantiebe-dingungen kostenlos. Die Mindest-dauer der Garantie (Herstellergaran-tie für Privatverbraucher) im Europäi-schen Wirtschaftsraum beträgt 2 Jah-re gemäß den geltenden lokalen Ga-rantiebedingungen. Die Garantiebe-dingungen haben keine Auswirkun-gen auf andere Rechte oder Ansprü-che, die Ihnen nach lokalem Recht zustehen.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedin-gungen in Ihrem Land erhalten Sie über den QR-Code auf dem beilie-genden Dokument zu den Service-kontakten und Garantiebedingungen, bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website. Die Kontaktdaten des Kundendiensts finden Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedin-gungen oder auf unserer Website.

15.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Wenn Sie den Kundendienst kontak-tieren, benötigen Sie die Erzeugnis-nummer (E-Nr.) und Fertigungsnum-

mer (FD), die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden.

→ "Gerät", Abb. **1** / **3** Seite 10

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

16 Technische Daten

Kältemittel, Nutzinhalt und weitere technische Angaben befinden sich auf dem Typenschild.

→ "Gerät", Abb. **1** / **3** Seite 10

Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter <https://eprel.ec.europa.eu/>¹. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL. Bitte folgen Sie dann den Anweisungen der Modellsuche. Die Modellkennung ergibt sich aus den Zeichen vor dem Schrägstrich der Erzeugnisnummer (E-Nr.) auf dem Typenschild. Alternativ finden Sie die Modellkennung auch in der ersten Zeile des EU-Energielabels.

¹ Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum



A series of horizontal lines for writing, starting with a solid line and followed by alternating solid and dashed lines.



Vielen Dank, dass Sie ein Bosch Hausgerät gekauft haben!

Registrieren Sie Ihr neues Gerät jetzt bei MyBosch und profitieren Sie direkt von:

- **Fachempfehlungen und Tipps für Ihr Gerät**
- **Optionen zur Garantieverlängerung**
- **Rabatten für Zubehör und Ersatzteile**
- **Digitaler Bedienungsanleitung und allen Gerätedaten griffbereit**
- **Einfachem Zugang zu Bosch Hausgeräte Service**

Kostenlose und einfache Registrierung – auch auf Mobilgeräten:
www.bosch-home.com/welcome



Benötigen Sie Hilfe? Hier werden Sie fündig.

Fachkundige Beratung zu Ihren Bosch Hausgeräten, Hilfe bei Problemen oder eine Reparatur durch Bosch-Experten.

Erfahren Sie alles über die vielfältigen Möglichkeiten, wie Bosch Sie unterstützen kann:

www.bosch-home.com/service

Die Kontaktdaten aller Länder sind im beigefügten Serviceverzeichnis aufgeführt.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
www.bosch-home.com

A Bosch Company



9001845797 (051008)

de